



Eisbericht Nr. 09

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 90

Nr. 09

Dienstag, den 22.11.2016

1

Übersicht

Es hat sich seit gestern nichts an der Gesamtsituation verändert. In geschützten Lagen des Bottnischen und Finnischen Meerbusens liegt 2-10 cm dickes Eis. Im nordöstlichen Teil des Rigaischen Meerbusens liegt küstennah noch wenig Neueis.

Bottenwiek

In den inneren Schären des Bottnischen Meerbusens liegt 3-7 cm dickes Eis. Etwas Eis treibt Richtung Norden.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Im nördlichen Saimaa See liegt 2-10 cm dickes Eis.

Russische Küste: In den Häfen von St. Petersburg liegen dichte Nilas und Neueis. Im nördlichen Teil der Wyborg Bucht ist sehr dichtes Neueis zu finden.

Rigaischer Meerbusen

In geschützten Lagen vom nordöstlichen Teil des Rigaischen Meerbusens kommt nahe der Küste noch wenig Neueis vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In den kommenden Tagen wird das vorherrschende Tiefdruckgebiet durch ein von Osten kommendes Hochdrucksystem Richtung Nordwesten verdrängt. Der Wind dreht von überwiegend Süd nach West, bringt aber in den meisten Gebieten weiterhin milde Luft mit Temperaturen über dem Gefrierpunkt mit

Overview

Since yesterday, there have not been significant changes for the ice conditions. In sheltered areas, new ice is still present in some places in the Gulfs of Bothnia and Finland. In the north-eastern part of the Gulf of Riga little ice is present close to the coast.

Bay of Bothnia

In the inner archipelagos of the Gulf of Bothnia there is 3-7 cm thick ice. Some of the ice drifts northwards.

Gulf of Finland

Finnish Coast: In the Lake Saimaa there is 2-10 cm thick ice.

Russian Coast: The harbours of St. Petersburg are covered by close nilas and new ice. In the Vyborg Bay very close new ice is present.

Gulf of Riga

In sheltered areas in the north-eastern part of the Gulf of Riga little new ice is present close to the coast.

Expected Ice Development

During the next days, the predominant low pressure system will move towards the northwest and a high pressure system will propagate over the Baltic sea. The wind will change from mostly south to west but will further bring mild air with temperatures above the freezing point. However, in

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

sich. In der Bottenwiek kann es aber zu leichtem Frost und somit zu leichter Neueisbildung kommen.

the Bay of Bothnia light frost may occur and hence new ice formation will become possible.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

Dr. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Siilinjärvi, Puhos and Joensuu	1300 dwt	II	12.11.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Icebreaker: ISO-PUKKI assists in the northern Lake Saimaa.

Russia

From 1st of December tow boat-barges will not be assisted to **St. Petersburg**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	--

Finland , 21.11.2016

Röyttä – Etukari 5142
Oulu, Hafen – Kattilankalla 1010

Vyborg Hafen und Bucht

50/1

Russische Föderation , 21.11.2016

St. Petersburg, Hafen 5001
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin 4001
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin 4001